

Anlage 4

02 12 2010
Fax



02 12 2010
18.11.10

Renate Hötte
Erste Landesrätin und Kämmerin
LVR-Dezernentin für Finanz- und Immobilienmanagement

1. Stadt Solingen
Herrn Oberbürgermeister Feith
Postfach
42601 Solingen

Köln, den 18.11.2010

Aktuelle Situation der KMS

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Feith,

mit großer Sorge verfolge ich die Presseberichterstattung zur aktuellen Situation des Museum Badens. Hierin verweist z.B. die Solinger Morgenpost vom 16.11.2010 auf ein vermeintliches Finanzloch von 50.000 € und führt aus, dass Gehälter nicht ausgezahlt werden könnten.

In unserem Gespräch zur Gründung eines Zentrums für verfolgte Künste haben wir festgestellt, dass ein Zentrum für verfolgte Künste nur zu realisieren ist, wenn sowohl die KMS als auch die neue Zentrums-GmbH in ihrer Existenz gesichert sind. Die Stadt Solingen ist derzeit mit 51 Prozent Hauptgesellschafter der Museumsbetriebsgesellschaft und steht damit in der Hauptverantwortung für die Gesellschaft.

Vor diesem Hintergrund bitte ich Sie um Aufklärung über die derzeitige Situation der KMS. Falls die finanzielle Situation der KMS so prekär ist, wie in der Presse beschrieben, frage ich Sie, welche Schritte die Stadt Solingen zur Stabilisierung ergreifen wird.

Um den Betrieb des Zentrums dauerhaft als Teil des 2-Säulen-Modells zu sichern, bitte ich Sie zudem um eine Erklärung, dass die Stadt und die BSG die Maßnahmen ergreifen wird, um die Existenz der KMS dauerhaft, mindestens aber bis 2025 zu sichern.

Ich gehe davon aus, dass wir trotz dieser aufgeregten Pressestimme die Abstimmungen über den Businessplan und dem Gesellschaftsvertrag auf der derzeit vorliegenden Basis erfolgreich zum Abschluss bringen.

Mit freundlichen Grüßen

Renate Hötte
Erste Landesrätin

171
18. Nov. 2010
Postanschrift: Landschaftsverband Rheinland · 50663 Köln
Hausanschrift: Landeshaus Kennedy-Ufer 2 · Köln-Deutz
Telefon: 0221/809-2608/2311 · Telefax: 0221/809-2009 · E-Mail: Renate.Hoette@lvr.de